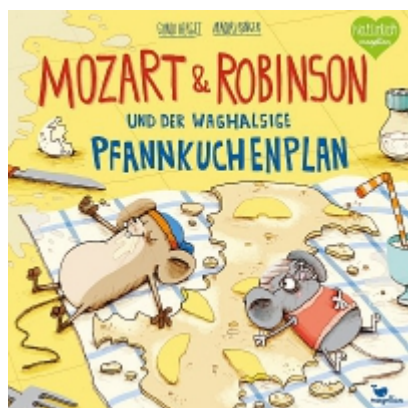


Kinderbuch | Gundi Herget: Mozart & Robinson und der waghalsige Pfannkuchenplan

Was macht zwei Mäuse, wenn es nichts mehr zu essen gibt? Mozart und Robinson erweisen sich als ausgesprochen findig, meint **ANDREA WANNER**



Die Fabel von der Landmaus und ihrer Freundin, einer Stadtmaus, gibt es in vielen verschiedenen Variationen. Und die beiden Mäuse Mozart und Robinson erleben nach dem Zauber des Käsemondes und dem gefährlichen Schiffbruch nun bereits ihr drittes Bilderbuchabenteuer gemeinsam. Und dieses Mal haben die beiden ein richtiges Problem: bei Mozart Hausmaus sind die Menschen in Urlaub gefahren und der Kühlschrank ist leer und bei Robinson Feldmaus nebenan sind die Vorräte ebenfalls aufgebraucht.

Als die beiden Freunde gemeinsam Bilanz ziehen, kommen sie auf einen kleinen Mehrest bei Mozart und einen verschrumpelten Apfel bei Robinson. Aber zusammen mit einer Pfanne und einer guten Idee könnte mehr daraus werden. Und die beiden stürzen sich kopfüber in ein turbulentes Abenteuer.

Selbstversorger

Wozu lebt man schließlich auf einem Bauernhof? Was Kinder vielleicht vergessen haben, fällt den beiden cleveren Mäusen natürlich sofort ein: wo es Kühe gibt, gibt es Milch. Und wo es Hühner gibt, sind Eier nicht weit. Und wer Mehl, Eier und Milch hat, kann Pfannkuchen backen. Und wenn es dazu sogar noch einen Apfel gibt, werden ums Handumdrehen Apfelpfannkuchen daraus.

Aber ganz so einfach ist das dann doch nicht. Gundi Herget macht sich einen Spaß daraus, die Geschichte mit immer neuen Wendungen und Hindernissen zu versehen. Da steht nicht einfach das fertige Essen auf dem Tisch, sondern die beiden Mäuse müssen ihre Aktionen Schritt für Schritt planen, Listen ersinnen, Reihenfolgen einhalten, Gefahren vermeiden. Nicht einmal das Händewaschen - bzw. Duschen - vor dem gemeinsamen Kochen wird da vergessen. Und Nikolai Renger lässt die kleine graue Hausmaus mit ihrer Brille und die größere und schlaksigere braune Feldmaus dafür munter über die Seiten toben.

Seien es die Kühe im Stall, die Hühner auf der Stange oder allerlei Insekten, die die Freunde begleiten: jede einzelne Kreatur ist mit kleinen, individuellen Eigenarten ausgezeichnet und darf eine Minirolle übernehmen. Wie manche Probleme technisch gelöst werden - z.B. der Transport der Milch aus dem Eimer in den Teig - wird gar nicht erst in Worte gefasst, sondern gleich im Bild veranschaulicht: hier helfen ein Seil und ein Eierbecher, um die Flüssigkeit von der Ladefläche des (Spielzeug)lasters nach oben zu befördern.

Originell und kreativ wird so eine ganz einfache und letztlich auch altbekannte Story neu erzählt. Und natürlich gibt es auch wie in den Vorgängerbänden etwas zum Mit- und Nachmachen: das ausführliche Rezept für Apfelpfannkuchen im Vorsatz vorne (ergänzt durch Backpulver, Öl sowie Zucker und Zimt, ganz so spartanisch wie bei Mozart und Robinson sind die Apfelpfannkuchen dann doch nicht) und Käsepfannkuchen im Nachsatz hinten. Und beim Nachkochen kann man ganz bewusst noch einmal drüber nachdenken, woher unsere Lebensmittel eigentlich kommen.

| [ANDREA WANNER](#)

Titelangaben

[Gundi Herget: Mozart & Robinson und der waghalsige Pfannkuchenplan](#)

Mit Illustrationen von Nikolai Renger

Bamberg: Magellan 2018

32 Seiten, 13,95 Euro.

Bilderbuch ab 3 Jahren

| [Erwerben Sie dieses Buch portofrei bei Osiander](#)